

Administrative Hinweise

Bitte melden Sie sich bis **Freitag, 26. August 2017**, mit der beiliegenden Karte (Historischer Verein des Kantons Schwyz, c/o Staatsarchiv Schwyz, Kollegiumstrasse 30, Postfach, 6431 Schwyz) oder per E-Mail (info@hvschwyz.ch) an.

Wir bitten Sie, bis zu diesem Datum auch die Tagungskosten von Fr. 75.– pro Person (mit Mittagessen) oder Fr. 45.– (ohne Mittagessen) mit dem beiliegenden Einzahlungsschein zu begleichen. Die Tageskarte für das Mittagessen (trockenes Gedeck) und die Buchgabe erhalten Sie beim Tagungsbüro im Berufsbildungszentrum Goldau. Parkmöglichkeiten gibt es beim Berufsbildungszentrum (Zaystrasse 44, Goldau) und der Pädagogischen Hochschule Schwyz. Wir empfehlen Ihnen allerdings, nach Möglichkeit die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen. Vom Bahnhof Goldau sind es wenige Minuten bis zur Berufsschule.

Fahrplanvorschläge

Hinfahrt	ab	an	ab	an
Stans	08:10	09:11	08:34	09:38
Sarnen	07:49	09:11	08:35	09:38
Luzern	08:39	09:11	09:06	09:38
Flüelen	08:51	09:09	09:11	09:32
Schwyz	09:12	09:21	09:25	09:32
Zug	09:05	09:25	09:31	09:46
Pfäffikon SZ	09:04	09:44		
Heimfahrt	ab	an	ab	an
Stans	16:48	17:48	17:14	18:18
Sarnen	16:21	17:23	17:21	18:23
Luzern	16:48	17:21	17:21	17:54
Flüelen	16:53	17:15	17:26	17:46
Schwyz	16:53	17:00	17:26	17:33
Zug	16:44	16:59	17:13	17:27
Pfäffikon SZ	16:54	17:46	17:14	17:53

Bankverbindung

Schwyzer Kantonalbank, Schwyz, IBAN CH42 0077 7002 0841 0158 7

Historischer Verein Kanton Schwyz

Bei Postinzahlungen vermerken Sie bitte «HVZ 2.9.2017» sowie Name und Wohnort.

Historischer Verein Zentralschweiz



Einladung
zur 172. Jahresversammlung
am Samstag, 2. September 2017
im Berufsbildungszentrum Goldau



Einladungsworte des Ehrenvorsitzenden

Liebe Geschichtsfreundinnen und Geschichtsfreunde
Sehr geehrte Damen und Herren

Ich freue mich, Sie in der Gemeinde Arth zur 172. Jahresversammlung des Historischen Vereins Zentralschweiz herzlich willkommen zu heissen.

Sie haben sich einen geschichtsträchtigen Tag ausgesucht. Heute vor 211 Jahren, am 2. September 1806, haben sich Millionen von Kubikmetern Nagefluh von der Rossbergflanke gelöst und Goldau und weite Teile zwischen Rossberg und Rigi verschüttet. Dabei starben nicht nur 457 Menschen und unzählige Tiere. Die ganze Region erhielt ein neues Gesicht. Mit Wissen um diese Naturkatastrophe gewaltigen Ausmasses ist es fast schon erstaunlich, dass nur wenige Jahre später, 1816, auf Rigi Kulm das erste Gasthaus eröffnet wurde – und damit der Rigitourismus, aber auch das touristische Reisen in die Zentralschweiz einen gewaltigen Aufschwung nahm. Ich freue mich, dass Dr. Erwin Horat mit seinem Referat den Bogen über die Rigi hinaus schlagen wird.

In Goldau sind die Spuren des Bergsturzes immer noch sehr präsent. Besucher des Tierparks Goldau bewegen sich zwischen gewaltigen Steinbrocken hindurch. Der Tierpark ist heute einer der Publikumsmagnete des Kantons Schwyz, aber auch der Zentralschweiz. Das benachbarte Bergsturmuseum überrascht mit zahlreichen Informationen. Den Sprung zurück in die bewegte Tourismusgeschichte können diejenigen Teilnehmer machen, die den frisch renovierten Hochperron der Rigi-Bahnen besichtigen werden.

Als Bau- und Verkehrsdirektor des Kantons Schwyz freue ich mich natürlich über die Vorzüge des Bahn-Standortes Arth-Goldau und seine Bedeutung als Knotenpunkt. Die NEAT bringt uns den Süden mit einem Mal viel näher – und eröffnet auch der Wirtschaft und dem Tourismus neue Möglichkeiten. Gut möglich, dass die Eröffnung des Gotthardbasistunnels 2016 in fünfzig oder hundert Jahren als für die Region Arth und die Zentralschweiz gleich bedeutend eingeschätzt wird wie die Eröffnung des ersten Gasthauses auf Rigi Kulm.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne eine inspirierende Tagung und einen erlebnisreichen Aufenthalt in unserem schönen Kanton Schwyz.

Othmar Reichmuth, Landammann des Kantons Schwyz

Tagesordnung

- 09.30 Uhr Öffnung des Tagungsbüros
- 10.00 Uhr Eröffnung der Jahresversammlung
durch den Vereinspräsidenten Dr. Jürg Schmutz
- Grusswort des Ehrenvorsitzenden, Landammann Othmar Reichmuth
- Musikalisches Intermezzo (Jonathan Prelicz, Bass)
- 200 Jahre Rigitourismus – Schrittmacher für die Zentralschweiz
Dr. Erwin Horat, Schwyz
- Musikalisches Intermezzo (Jonathan Prelicz, Bass)
- Die Rigi im 21. Jahrhundert
- Musikalisches Intermezzo (Jonathan Prelicz, Bass)
- 11.15 Uhr Vereinsgeschäfte
1. Wahl der Stimmenzähler und Genehmigung der Traktandenliste
 2. Genehmigung des Protokolls der Jahresversammlung vom 3. September 2016 in Altdorf
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Genehmigung der Jahresrechnung 2016
Bericht der Kontrollstelle / Festsetzung des Jahresbeitrags Budget 2018
 5. Vorstellung des neu gestalteten Geschichtsfreunds
 6. Begrüssung neuer Mitglieder
 7. Ehrungen
 8. Gedenken an verstorbene Mitglieder
 9. Einladung zur Jahresversammlung 2018
 10. Varia
- 12.30 Uhr Apéro
- 13.00 Uhr Mittagessen in der Berufsschule Goldau
- 15.00 Uhr Führungen in Gruppen:
- Der sanierte Hochperron der Rigi-Bahnen
 - Der Tierpark Goldau – mehr als ein Ausflugsziel
 - Der Bergsturz von Goldau vor 211 Jahren
- 16.00 Uhr Schlusshöck im Restaurant "Grüne Ente" im Tierpark